



Eisbericht Nr. 74

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 90

Nr. 74

Mittwoch, den 22.02.2017

1

Übersicht

In der Bottenwiek, in Norra Kvarken und im Finnischen Meerbusen hat sich weiteres Neueis gebildet. In der südwestlichen Ostsee hat die Eisbedeckung weiter abgenommen.

Bottenwiek

Finnische Küste: In den nördlichen Schären liegt 35-60 cm dickes Festeis. Weiter draußen kommt 25-45 cm dickes, örtlich aufgepresstes, zusammengesobenes Treibeis bis etwa Malören - Oulu 1 vor. Das Eisfeld ist stellenweise schwer zu passieren und weist teilweise Risse auf. Weiter draußen treiben 10-25 cm dickes sehr dichtes Eis, 20-40 cm dicke Eischollen aus zusammengesobendem Trümmereis und Neueis. In der südlichen Bottenwiek liegt 10-30 cm dickes Festeis und sehr dichtes Eis in den Schären. An der Eiskante hat sich eine Trümmereisbarriere gebildet. Weiter draußen kommt Neueis vor und es bildet sich weiteres Neueis.

Schwedische Küste: Von Haraholmen bis Hailuoto liegt in den nördlichen Schären 20-55 cm dickes Festeis gefolgt von 20-45 cm dickem, sehr dichtem oder zusammengesobendem Treibeis. Zwischen Larsgrundet und Farstugrunden hat sich Neueis gebildet. Im zentralen nördlichen Teil der Bottenwiek treibt 10-40 cm dickes, lockeres bis sehr dichtes Eis. Sonst kommt offenes Wasser und stellenweise Neueis vor. In den südlichen Schären liegt 10-40 cm dickes Festeis.

Norra Kvarken

In den inneren Schären liegt 15-40 cm dickes Festeis oder dichtes Eis, gefolgt von 10-25 cm dickem sehr dichtem Eis in den äußeren Schären.

Overview

Further new ice has formed in the Bay of Bothnia, in Norra Kvarken and in the Gulf of Finland. In the south-western Baltic sea, ice coverage has further decreased.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern archipelagos of the Bay of Bothnia, 35-60 cm thick fast ice is present. Further out, 25-45 cm thick, consolidated drift ice occurs from about Malören to Oulu 1, which is in places ridged. The ice field is difficult to force in places and there are partly cracks in the ice. Further out, 10-25 cm thick very close ice, 20-40 cm thick ice floes - formed from consolidated brash ice - and new ice are present. In the southern Bay of Bothnia, 10-30 cm thick fast ice and very close ice are present in the archipelagos. At the ice edge, a brash ice barrier has formed. Further out new ice and new ice formation occurs.

Swedish Coast: From Haraholmen to Hailuoto, 20-55 cm thick fast ice occurs in the northern archipelago, followed by 20-45 cm thick, very close or consolidated drift ice. Between Larsgrundet and Farstugrunden new ice has formed. In the central part of the northern Bay of Bothnia, 10-40 cm thick, open to very close ice occurs. Else there is mostly open water or new ice. In the southern Bay of Bothnia, 10-40 cm thick fast ice is present.

Norra Kvarken

There is 15-40 cm thick fast ice or close ice in the inner archipelagos followed by 10-25 cm thick very close ice in the outer archipelagos. Further out,

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Weiter draußen bildet sich zwischen stellenweise 5-25 cm dicken Eisschollen Neueis.

Bottensee

In den Schären liegt 10-35 cm dickes Festeis, ebenes Eis oder Neueis. Weiter draußen kommt dünnes sehr lockeres Eis und Neueisbildung vor. Der Ångermanälven ist mit 15-40 cm dickem Festeis oder dichtem Eis bedeckt.

Ålandsee

In geschützten Bereichen liegt dünnes ebenes Eis oder Neueis.

Schärenmeer

In geschützten Bereichen liegt an der Küste 10-30 cm dickes Festeis, dünnes ebenes Eis oder Neueis.

Finnischer Meerbusen

Estonische Küste: In der Narva-Bucht liegt sehr dichtes Treibeis. In der Kunda-Bucht ist sehr lockeres Treibeis, Neueis und offenes Wasser zu finden.

Finnische Küste: In den nördlichen Schären kommt im Westen 10-20 cm dickes Festeis und dünnes ebenes Eis vor. Im Osten liegt 10-30 cm dickes Eis in den Schären gefolgt von dünnem ebenem Eis und Neueis.

Russische Küste: In den Häfen von St. Petersburg liegt bis zum Leuchtturm Tolbuhin 20-40 cm dickes Festeis mit Eishöckern. Westlich vom Festeis folgt bis zur Insel Malyj sehr dichtes, 10-30 cm dickes Treibeis. Abseits davon treibt sehr lockeres, 10-15 cm dickes Eis bis zur Insel Motshjnyj. Im Bjerkesund liegt Festeis, 20-35 cm dick. Die Wyborg Bucht ist mit 20-40 cm dickem Festeis bedeckt und in der Einfahrt treibt sehr dichtes, 10-25 cm dickes Eis. In der Luga Bucht treibt sehr dichtes, 10-15 cm dickes Eis.

Rigaischer Meerbusen

Estonische Küste: In der Muuga-Bucht liegt nahe der Küste dunkle Nilas und Neueis und weiter draußen ist offenes Wasser zu finden. In der Tallinn Bucht kommt lockeres Treibeis und offenes Wasser vor. In der Pärnubucht liegt bis Manilaiu-Voiste 10-28 cm dickes Festeis, abseits davon treibt sehr dichtes, aufgedrücktes Eis bis Ikla, gefolgt von offenem Wasser. In der Irbenstaße ist offenes Wasser zu finden. Im Moonsund liegt 10-25 cm dickes Festeis bis Moisaholm-Valgerahu-Virtsu und westlich davon kommt sehr dichtes Treibeis vor.

Lettische Küste: Im Hafen von Riga kommt sehr lockeres Treibeis vor.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Lettische Küste: Im Hafen von Windau ist im Süden sehr lockeres, 5-10 cm dickes Treibeis vorzufinden. Das Eis treibt Richtung Nordwesten.

Litauische Küste: Im Kurischen Haff liegt sehr dichtes, zum Teil gebrochenes Packeis.

Mälarsee: Örtlich liegt 5-15 cm dickes, ebenes Eis oder Neueis.

new ice forms between partly occurring, 5-25 cm thick ice floes.

Sea of Bothnia

In the inner archipelagos, 10-35 cm thick fast ice, level ice or new ice is present. Further out, thin very open ice and new ice formation occur. The Ångermanälven is covered by 15-40 cm thick fast or close ice.

Sea of Åland

In sheltered areas, thin level ice or new ice can be found.

Archipelago Sea

In sheltered areas along the coast, 10-30 cm thick fast ice and thin level ice as well as new ice occur.

Gulf of Finland

Estonian Coast: In the Narva Bay there is very close drift ice. In the Kunda Bay, there is very open drift ice, new ice and open water.

Finnish Coast: In the northern archipelagos, there is 10-20 cm thick fast ice and thin level ice in the west. In the eastern inner archipelagos, 10-30 cm thick fast ice occurs, followed by thin level ice and new ice.

Russian Coast: In the harbours of St. Petersburg, 20-40 cm thick, hummocked fast ice occurs up to the lighthouse Tolbuhin. Further west, very close, 10-30 cm thick drift ice occur up to the island Malyj. Further on, there is very open, 10-15 cm thick ice up to the island Motshjnyj. The Strait Bjerkesund is covered by 20-35 cm and the Vyborg Bay by 20-40 cm thick fast ice. In its entrance, 10-25 cm thick very close drift ice occurs. The Luga Bay is covered by 10-15 cm thick, very close drift ice.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Muuga Bay there are dark nilas and new ice close to the coast and further on open water occurs. In the Tallinn Bay very open drift ice and open water can be found. In the Pärnu Bay, 10-28 cm thick fast ice is present up to Manilaiu-Voiste, further off there is very close, ridged drift ice up to the longitude of Ikla, followed by open water. In the Irbe Strait open water can be found. In the Moonsund, there is 10-25 cm thick fast ice from Moisaholm over Valgerahu to Virtsu and further west, very close drift ice occurs.

Latvian Coast: In the harbour of Riga very open drift ice occurs.

Central and Northern Baltic

Latvian Coast: In the port of Ventpils, very open, 5-10 cm thick drift ice occurs in the south. The ice drift is towards the north-west.

Lithuanian Coast: In the Curonian gulf there is very close and partly broken pack ice.

Lake Mälaren: In places, there is 5-15 cm thick level ice or new ice.

Schwedische Küste: In geschützten Buchten kommt Neueis oder dünnes ebenes Eis vor.

Westliche und Südliche Ostsee

Vännersee: In geschützten Buchten liegt Neueis oder dünnes ebenes Eis.

Schwedische Küste: In den Schären von Karlskrona hat sich Neueis gebildet.

Polnische Küste: Das Frische Haff ist mit 10-15 cm dickem Festeis bedeckt. Im Stettiner Haff liegt lockeres, 5-15 cm dickes Eis. Im Hafen von Stettin treibt ebenfalls lockeres, 5 cm dickes Eis. Im Fahrwasser nach Swinemünde kommt dünnes Eis unterschiedlicher Konzentration vor und in Swinemünde ist offenes Wasser zu finden.

Deutsche Küste: In geschützten Bereichen des Greifswalder Bodden kann nahe der Küste teilweise noch Resteis vorkommen, sonst ist der Bodden eisfrei. Im kleinen Haff ist an der nördlichen und östlichen Küste noch dichtes Eis vorhanden.

Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund

Norwegische Küste: Im Svinesund kommt offenes Wasser vor. Bei Drammen hat sich dichtes Neueis gebildet. Bei Tønsberg liegt örtlich Festeis, 5-15 cm dick. In der Kragerø Region kommt örtlich dichtes Neueis, 15-30 cm dickes Festeis und offenes Wasser vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In der Bottensee und im Finnischen Meerbusen herrscht leichter bis mäßiger Frost vor. Daher kann sich in diesen Regionen Neueis bilden. Im Rigaischen Meerbusen schwanken die Temperaturen um den Gefrierpunkt. In der südlichen Ostsee wird das wenige noch vorhandene Resteis bei milden Temperaturen weiter schmelzen.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann

Swedish coast: New ice or thin level ice occurs in sheltered bays.

Western and Southern Baltic

Lake Vanern: In sheltered bays new ice or thin level ice occurs.

Swedish coast: In the Karlskrona Archipelago new ice has formed.

Polish Coast: The Vistula Lagoon is covered by 10-15 cm thick fast ice. In the Szczecin Lagoon there is open, 5-15 cm thick ice. In the harbour of Szczecin 5 cm thick, open ice is present, too, and in the fairway to Swinoujście, thin ice with varying concentration occurs. In the harbour of Swinoujście open water can be found.

German Coast: In sheltered areas close to the coast of the Greifswalder Bodden, little rest ice may occur else the area is ice free. The Peene Strait is ice free. In the Szczecin Lagoon there is only little ice left along the northern and easternmost coast.

Skagerrak, Kattegat, Belts and Sound

Norwegian Coast: There is open water in the Svinesund. In Drammen, close new ice has formed. In Tønsberg there is fast ice in places, 5-15 cm thick. In the Kragerø region close new ice, 15-30 cm thick fast ice, and open water can be found in places.

Expected Ice Development

In the Gulfs of Bothnia and Finland, weak to moderate frost occurs over the next days. Hence, new ice may form in these regions. In the Gulf of Riga temperatures vary around the freezing point. In the southern Baltic Sea mild temperatures will support further melting of the little ice that is still present.

Dr. Schwegmann

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Estonia	Sillamäe Pärnu	1200 kW 1600 kW	II IC	21.02. 18.01.
Finland	Tornio, Kemi and Oulu Raahe Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari and Vaasa Kaskinen Loviisa, Kotka and Hamina	4000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000/3000 dwt	IA IA IA and IB I and II IA and IB/IC and II	08.02. 22.02. 15.02. 15.02. 11.02.
Poland	Świnoujście-Szczecin	1200 kW	II (PRS-L4)	17.01.
Russia	Vyborg Primorsk	- -	Ice 1 Ice 1	21.02. 13.01.
Sweden	Karlsborg Lulea-Haraholmen Skelleftea Holmsund-Örnsköldsvik Ångermanälven Härnösand-Skutskär Mälaren Vänern Göta Älv	4000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 1300 dwt 1300/2000 dwt 1300/2000 dwt	IA IA IA IB IC II IC IC/II IC/II	11.02. 11.02. 21.02. 21.02. 23.01. 23.01. 13.02. 14.02. 14.02.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

From **18th of January** tow boat-barges will not be assisted to Pärnu.

From **21th of February** tow boat-barges will not be assisted to Sillamäe.

Icebreaker: EVA-316 assists in the Pärnu Bay.

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic. The traffic separation scheme in the Quark is temporarily out of use due to ice conditions from 18th of February.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing the latitude 60°00'N, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 78. This report can also be given directly by phone +4631 699 100.

Icebreaker: OTSO, POLARIS, SISU and FREJ assist in the northern Bay of Bothnia. THETIS assists in the southern Bay of Bothnia and VOIMA in the eastern Gulf of Finland.

Germany

From **7th of February** the southern Peene Strait, the Achterwasser and the Kleines Haff are closed for ship traffic. From **14th of February** only daytime navigation is allowed in the northern approach to Stralsund (including Bodden waters west), eastern approach to Stralsund from Landtief B to the ports in the Greifswalder Bodden and Stralsund and in the northern Peenestrom.

Begin and end of daytime navigation can be obtained on VHF: Warnemuende traffic center, Stralsund traffic channel 67 and Wolgast traffic channel 09.

Russia

From **13th of December** tow boat-barges will not be assisted to **St. Petersburg**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (**from 10th of January**).

From **13th of January** tow boat-barges will not be assisted to **Vyborg**.

From **10th of January** tow boat-barges will not be assisted to **Vysotsk**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

From **16th of February** tow boat-barges will not be assisted to **Ust-Luga**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the port of Vyborg, Vysotsk, Primorsk, Ust-Luga and St. Petersburg.

Sweden

Transit traffic west of Holmoarna is prohibited.

Vessels bound for ports with traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall when passing Aland sea, latitude N 60 degrees, report to **ICEINFO** on VHF channel 78; Stating ATP, destination and ETA.

Request for dirways can be sent to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call. If ETD has changed, notify **ICEINFO** immediately.

Departure report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: ATLE and YMER assist in the Bay of Bothnia. ALE assists in the Quark.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebroschenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
--	---

Estland , 22.02.2017

Narva-Jõesuu, Fahrwasser	5243
Pärnu, Hafen und Bucht	8345
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	5215
Moonsund	8343

Finnland , 22.02.2017

Röyttä – Etukari	8546
Etukari – Ristinmatala	7476
Ajos – Ristinmatala	6546
Ristinmatala – Kemi 2	6876
Kemi 2 – Kemi 1	5876
Kemi 1, Seegebiet im SW	5876
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	7476
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8546
Kattilankalla – Oulu 1	7866
Oulu 1, Seegebiet im SW	5876
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5346
Raahe, Hafen – Heikinkari	8346
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	6766
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	5266

Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	4006
Rahja, Hafen – Välimatala	5266
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	4046
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	2006
Ykspihlaja – Repskär	5246
Repskär – Kokkola Leuchtturm	4146
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	2006
Pietarsaari – Kallan	7766
Kallan, Seegebiet außerhalb	5256
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	4046
Nordvalen, Seegebiet im ENE	4046
Nordvalen – Norrskär, See im W	5746
Vaskiluoto – Ensten	8846
Ensten – Vaasa Leuchtturm	5746
Vaasa Leuchtturm – Norrskär	5746
Norrskär, Seegebiet im SW	3016
Kaskinen – Sälgrund	8265
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	5165
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	5143
Rauma, Hafen – Kymäpihlaja	5142
Kymäpihlaja – Rauma Leuchtturm	2102

Jahrgang 90	Nr. 74	Mittwoch, den 22.02.2017	6
--------------------	---------------	---------------------------------	----------

Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	8242
Kirsta – Isokari	4042
Naantali und Turku – Rajakari	7242
Rajakari – Löviskär	5242
Löviskär – Korra	1102
Löviskär – Berghamn	1102
Löviskär – Grisselborg	1102
Hanko – Vitgrund	4042
Koverhar – Hästö Busö	4042
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	5742
Helsinki, Hafen – Harmaja	5142
Helsinki – Porkkala – Rönnskär, Fahrw.	1000
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	5142
Porvoo, Hafen – Varlax	5142
Varlax – Porvoo Leuchtturm	3012
Valko, Hafen – Täktarn	7345
Boistö – Gloschholm, Schärenfahrwasser	3005
Gloschholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	2115
Kotka – Viikari	8345
Viikari – Orregrund	5145
Orregrund – Tiiskeri	3005
Tiiskeri – Kalbådagrund	1005
Hamina – Suurmusta	8745
Suurmusta – Merikari	5245
Merikari – Kaunissaari	5045

Lettland , 22.02.2017

Riga, Hafen	2110
Ventspils, Hafen	2100

Russische Föderation , 20.02.2017

St. Petersburg, Hafen	84/5
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	84/5
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	84/5
Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	5345
Lt. Šepelevskij – Seskar	5245
Seskar – Sommers	52/5
Sommers – Südspitze Gogland	21/3
Vyborg Hafen und Bucht	84/5
Vichrevoj – Sommers	53/5
Luga Bucht	5245
Zuf. Luga B. – Linie Mošcnyj-Šepel.	5245

Schweden , 21.02.2017

Karlsborg – Malören	8466
Malören, Seegebiet außerhalb	5466
Luleå – Björnklack	8456
Björnklack – Farstugrunden	5006
Farstugrunden, See im E und SE	5336
Sandgrönn Fahrwasser	5356
Rödkallen – Norströmsgrund	5006
Haraholmen – Nygrån	5356
Nygrån, Seegebiet außerhalb	5006
Skelleftehamn – Gåsören	8346
Gåsören, Seegebiet außerhalb	5006
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	5006
Nordvalen, See im NE	3216
Nordvalen, See im SW	3216
Västra Kvarnen W-lich Holmöarna	5346
Umeå – Väktaren	5346
Väktaren, See im SE	4226

Sydostbrotten, See im NE u. SE	1216
Husum, Fahrwasser nach	1116
Örnsköldsvik – Hörnskatan	5146
Hörnskatan – Skagsudde	4116
Skagsudde, Seegebiet außerhalb	1116
Ulvöarna, Fahrwasser im W	4126
Ulvöarna, Seegebiet im E	1116
Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	5446
Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	4346
Härnösand – Härnön	2146
Hudiksvallfjärden	5146
Iggesund – Agö	5146
Sandarne – Hällgrund	5146
Ljusnefjärden – Storjungfrun	5146
Gävle – Eggegrund	5146
Öregrundsgrepen	5141
Hallstavik – Svartklubben	5141
Trälhavet – Furusund – Kapellskär	4000
Stockholm – Trälhavet – Klövholmen	4000
Köping – Kviksund	5244
Västerås – Grönsö	5244
Grönsö – Södertälje	4004
Stockholm – Södertälje	4004
Södertälje – Fifong	5144
Vänersborgsviken	5124
Karlstad, Fahrwasser nach	5244
Kristinehamn, Fahrwasser nach	5244